

INHALT

Vorwort der Herausgeber 15

I. TEIL: KIRCHENTAG DORTMUND 24.—28. JULI 1963

Ernst Ludwig Ehrlich: Treue und Hoffnung der Juden — Die Pharisäer und Jesus von Nazareth	21	
Walther Zimmerli: Die Schuld am Kreuz	32	
Hans-Joachim Kraus: Schlußwort	44	
Dietrich Goldschmidt und Renate Maria Heydenreich: Flucht vor der Erkenntnis. Aussprache im Atlantis-Kino am 26. und 27. Juli 1963	46	
1. DAS JÜDISCHE SCHICKSAL 47		<i>Robert Raphael Geis</i> : Von der Kraft zur Torheit und dem Aushalten in der Situation des Ärgernisses 54
<i>Robert Raphael Geis</i> : Die Schuldfrage im Gesetz und bei den Propheten 48		
<i>Dietrich Goldschmidt</i> : Der Gott der Liebe und die Fluchtheorie 48		3. DIE DEUTSCHE SCHULD 55
<i>Heinz David Leuner</i> : Selbstverfluchung und Fürbitte Jesu 48		<i>Dietrich Goldschmidt</i> : Das jüdische Vorbild für den Umgang mit der Geschichte 57
<i>Robert Raphael Geis</i> : Die Form des Übertritts zum Judentum 49		<i>Dietrich Goldschmidt</i> : Im Namen des deutschen Volkes 58
<i>Renate Maria Heydenreich</i> : Leiden als Strafe und Leiden als Zeugnis 50		<i>Heinz David Leuner</i> : Das versäumte Bekenntnis 58
2. JUDEN UND CHRISTEN 50		<i>Heinz David Leuner</i> : Der oberste Befehlshaber 59
<i>Robert Raphael Geis</i> : Der Zeiger der Geschichte 51		<i>Johan Hendrik Grolle</i> : Verfrühte Vergebung 60
<i>Johan Hendrik Grolle</i> : Verwandlung, nicht Verwerfung. Dialog statt Mission. Das Wirken des Heiligen Geistes in der Synagoge 52		4. DIE VORBEREITUNG DES NATIONALSOZIALISMUS 61
<i>Heinz David Leuner</i> : Das Hindernis der christlichen Geschichte 53		<i>Ein Pfarrer</i> : Die Kreuzzüge als negative Leitbilder des Geschichtsunterrichts 61

<i>Eine Diakonisse:</i> Entmythologisierung des deutschen Idealismus	62	<i>Adolf Freudenberg:</i> Appell an die Jugend	65
5. DIE UNVOLLKOMMENE BUSSE	63	<i>Dietrich Goldschmidt:</i> Keine Distanzierung von der Geschichte	66
<i>Heinz David Leuner:</i> Werke, nicht Worte der Buße / Unsere Zeit als Gnadenzeit auf Bewährung	63	<i>Dietrich Goldschmidt:</i> Politische Konsequenzen christlicher Versäum- nisse	66
6. NEUE SCHULD DER NÄCHSTEN GENERATION	64	Die Abhängigkeit der Zukunft von der Erkenntnis des Vergangenen	67

II. TEIL: KIRCHENTAG KÖLN 28. JULI — 1. AUGUST 1965

Richard Freiherr von Weizsäcker: Eröffnung			71
Helmut Gollwitzer: Einführung			72
Hans-Joachim Kraus: Israel — Gottes Zeuge vor der Welt, Bibelarbeit über Jes. 43, 8—13			75
Ernst Simon: Die Juden — Gottes Zeugen vor der Welt			84
Barbara Just-Dahlmann: Schlußwort, darin eine Stellungnahme der Arbeitsge- meinschaft „Juden und Christen“ zum Konzil			99
Günther Harder: Gottes Erbarmen über Juden und Christen, Bibelarbeit über Röm. 11, 16—24			103
Helmut Gollwitzer: Christen begegnen Juden heute in Deutschland			113
Hans-Jochen Gamm: Was sagen wir unseren Kindern von den Juden?			122
Gustav Heinemann: Schlußwort			131
Hansgeorg Schroth: Die Verantwortung der Christen in Deutschland für den Staat Israel und den Frieden im Nahen Osten. Bericht über die Podiums- diskussion am 31. Juli 1965 unter Leitung von C. C. Schweitzer			133
Hans-Jochen Gamm: Schlußwort, darin eine Anregung der Arbeitsgemeinschaft „Juden und Christen“ zur Überprüfung der Religionsbücher			144
Renate Maria Heydenreich und Heinz David Leuner: Auf dem Weg zum Ver- ständnis. Aussprache in Halle 11 des Messegeländes am 29., 30. und 31. Juli 1965			147
1. DIE JÜDISCHE EXISTENZ	149	<i>Heinz David Leuner:</i> Die jüdischen Randsiedler	153
<i>Friedrich-Wilhelm Marquardt und Ernst Ludwig Ehrlich:</i> Wer ist ein Jude?	149	<i>Hans-Joachim Kraus:</i> Der geschichtliche und der philosophische Gottesbeweis	153
<i>Ernst Ludwig Ehrlich:</i> Altes Volk im Werden	152		

<i>Hans-Joachim Kraus:</i> Israels Zeugenschaft als christlicher Glaubenssatz	153	<i>Hans Helmut Esser:</i> Über den Mißbrauch von Bibelstellen	162
<i>Joachim Hoppe:</i> Das Leiden Israels als Antwort der Menschen auf die Liebe Gottes	154	Gottes zweispuriger Weg	163
<i>Ernst Simon:</i> Das jüdische Nein zum Selbstmord	155	Die gemeinsame Hoffnung auf die Erlösung	163
2. DER STAAT ISRAEL	156	4. DIE CHRISTLICHE EXISTENZ	164
<i>Ernst Simon:</i> Die religiöse Lage in Israel	156	<i>Johan Hendrik Grolle:</i> Der erneuerte Alte Bund	164
Zionismus als Rückgabe von Welt an das Judentum	157	<i>Günther Harder:</i> Das Neue des Neuen Bundes	164
Atheismus und religiöse Askese	157	<i>Günther Harder:</i> Die Bedeutung des Alten Testaments für die Kirche	165
<i>Ernst Ludwig Ehrlich:</i> Israelische Kriegsverbrechen — Kritik an Toynbee	158	<i>Johan Hendrik Grolle:</i> Die Einheit von Altem und Neuem Testament als Spiegelung der Einheit Gottes	165
<i>Christoph Freiherr von Imhoff:</i> Kompensation materieller Verluste?	158	<i>Hans-Joachim Kraus:</i> Die Unkenntnis vom Wesen des Gottes Israels in der Kirche als Folge der Dogmatisierung des Alten Testaments	166
<i>Hans Fleig:</i> Der Plan einer semitischen Staatenunion. Verwandlung Israels in einen arabischen Staat?	159	<i>Hans-Joachim Kraus:</i> Der Zeugendienst der Christen	166
<i>Christoph Freiherr von Imhoff:</i> Keine Orientalisierung Israels	159	5. DAS VERHÄLTNISS VON JUDEN UND CHRISTEN	166
<i>Ernst Simon:</i> Ein Gnadengesuch für Eichmann	159	<i>Hans-Joachim Kraus:</i> Altes und neues Israel, altes und neues Gottesvolk	166
<i>Christoph Freiherr von Imhoff:</i> Deutsche Wissenschaftler in Ägypten	160	<i>Günther Harder:</i> Das Geheimnis des Ölbaums	167
<i>Ernst Ludwig Ehrlich:</i> Die Beziehungen zum Heiligen Land als Gemeinsamkeit von Juden und Christen	160	<i>Benjamin Locher:</i> Wiedergeburt und Beschneidung des Herzens. Israel, wer ist dir gleich?	168
<i>Helmut Gollwitzer:</i> Friedensinitiative des Weltrates der Kirchen	160	<i>Wilhelm Dantine:</i> Die Bedeutung Israels für die ökumenische Bewegung	168
3. DIE MESSIASFRAGE	161	<i>Willehad Eckert:</i> Zur Juden-Erklärung des II. Vatikanischen Konzils. Gründe für ihre Gefährdung, Zeugnisse ihrer Notwendigkeit	169
<i>Hans-Joachim Kraus:</i> Die Unableitbarkeit des Christusglaubens	161	<i>Wolfgang Wirth:</i> Miteinander in Gottes Zukunft	170
<i>Ernst Simon:</i> Das jüdische Nein zu Christus aus dem Glauben an die Erneuerung der Welt	161	6. ANTISEMITISMUS UND PHILOSEMITISMUS	171
<i>Heinz David Leuner:</i> Kosmische und individuelle Erlösung. Der Gnadencharakter beider Glaubensweisen	162	<i>Adolf Freudenberg:</i> Die Rolle der deutschen Juden in der Wirtschaft und das deutsche Wirtschaftswunder	171

<i>Hans-Jochen Gamm:</i> Die anerzogene Antipathie	171	<i>Martin Stöhr:</i> Philosemitismus in der Bundesrepublik. Falsche Neutralität und verweigerter Liebe	174
<i>Hans-Jochen Gamm:</i> Kontrolle der Umgangssprache	171	7. JUDEN UND DEUTSCHE	175
<i>Hans-Jochen Gamm:</i> Die Verantwortung der theologischen Wissenschaft für den Religionsunterricht	172	<i>Hans-Jochen Gamm:</i> Erforschung der Vergangenheit zur Bewältigung der Gegenwart	175
<i>Hans-Jochen Gamm:</i> Grenzen der Information	172	<i>Ernst Simon:</i> Diakonie in Israel	176
<i>Eleonore Sterling:</i> Antisemitismus in der Bundesrepublik. Ökonomische und psychologische Ursachen der Aggression	173	<i>Benjamin Locher:</i> Die Bitte um Vergebung — eine geistliche Pflicht der Christen	176
		<i>Johan Hendrik Grolle:</i> Kirchentag Köln: Ein Gebet um die Einheit	177

III. TEIL: BEKENNTNIS UND VERLEUGNUNG DER SCHULD

1. DIE SCHWERE UMKEHR		<i>Klaus Harpprecht:</i> Brief an Propst Asmussen	206
<i>Helmut Gollwitzer:</i> Eine Rundfunkpredigt zur „Woche der Brüderlichkeit“ am Sonntag Reminiscere, 10. März 1963, und ihr Hörer-Echo	181	<i>Michael Stone:</i> Die Schuld der Christen	209
2. SCHULD DER JUDEN — SCHULD DER CHRISTEN. EINE NACHLESE ZUM KÖLNER KIRCHENTAG IN DER ZEITSCHRIFT „CHRIST UND WELT“		<i>Leserbriefe</i>	212
<i>Hans Asmussen:</i> Die Schuld der Juden. Will Israel mehr als der Mutterboden des Christentums sein?	202	3. UMKEHR IST HEILUNG	
		Erklärung des II. Vatikanischen Ökumenischen Konzils über das Verhältnis der Kirche zu den nichtchristlichen Religionen	214
		Kommentar von <i>Job. Österreicher</i>	219

IV. TEIL: SCHISMA UND EINHEIT

Zur Einführung	223	<i>Emmanuel Lanne:</i> Jüdische Kultur und christliche Zivilisationen	250
1. DIE ENTSTEHUNG DES JÜDISCH- CHRISTLICHEN SCHISMAS		<i>Jean Daniélou:</i> Die Preisgabe des Orients durch die abendländische Kirche	253
<i>Ernst Ludwig Ehrlich:</i> Über die Schuld	227	<i>Roland de Pury:</i> Semitisierung der Kirche als Grundlage der Heidenmission	255
2. DAS JÜDISCH-CHRISTLICHE SCHISMA UND DIE KIRCHENSPLATUNG		<i>Paul Démann:</i> Jüdisch-christliche und innerkirchliche Komplementarität	256
<i>Stephen Charles Neill:</i> Universalität der Kirche aus hebräischem Geist	248		

<i>Heinrich Spaemann:</i> Gnadenaustausch zwischen alt- und neubundlichem Gottesvolk	261	<i>Karl Kupisch:</i> Nach Auschwitz. Fragen an die Weltchristenheit, 6 Thesen	284
<i>N. Oehmen:</i> Israel — Schlußstein des Kirchenbaus	263	<i>Bernard Lambert:</i> Von Rom nach Jerusalem	287
3. CHRISTENTUM UND JUDENTUM HEUTE		<i>Arie de Kuiper:</i> Die Kirche im Lehrhaus Israel	291
<i>Günther Harder:</i> Kontinuität und Diskontinuität des Gottesvolkes	267	<i>Kristen Ejnar Skydsgaard:</i> Israel, Kirche und die Einheit des Gottesvolkes. 4 Thesen	294
4. THEOLOGISCHE EINSICHTEN UND KONSEQUENZEN AUS DER ERKENNTNIS DES URSCHISMAS		<i>Johan Hendrik Grolle:</i> Israel und die Ökumene, 19 Fragen an Theologie und Kirche	297
<i>Günther Harder:</i> Mission und Gespräch, 10 Thesen	283	<i>Mitglieder der Prager Christlichen Friedenskonferenz:</i> Der Friede und Israel, 7 Thesen	299

V. TEIL: BIBLIOGRAPHIE

Auswahl und Kommentar von Ursula Bohn

<i>I. Bibliographien und Zeitschriften</i>	303	<i>V. Jüdisches Selbstverständnis</i>	318
a) Bibliographien	303	a) Glaube und Gottesdienst	318
b) Zeitschriften und Zeitschriften- reihen	303	b) Der Talmud	319
<i>II. Geschichte Israels und des Ju- dentums</i>	303	c) Jüdische Mystik	320
a) Jüdische Geschichte in biblischer und nachbiblischer Zeit	303	d) Jüdische Denker	321
b) Neutestamentliche Zeitgeschichte	305	e) Judentum im Umbruch	323
<i>III. Geschichte der Juden in Deutschland</i>	306	<i>VI. Jüdische Literatur und bildende Kunst</i>	325
a) allgemein	306	a) Literatur	325
b) regional	308	1. Sachbücher	325
c) jüdische Kulturzentren	309	2. Anthologien	325
d) Erinnerungen deutscher Juden	311	3. Jiddische Literatur	325
<i>IV. Der jüdische Beitrag zur deut- schen Kultur</i>	313	4. Israelische Literatur	326
a) allgemein	313	b) Bildende Kunst	326
b) Biographien	315	<i>VII. Jüdisch-christliches Gegenüber</i>	329
c) Hinweise auf Werkausgaben jüdischer Autoren	318	<i>VIII. Christlich-jüdisches Gegenüber</i>	330
		a) in der Vergangenheit	330
		b) in der Gegenwart	331
		<i>IX. Untersuchungen zur Judenfeind- schaft</i>	333
		<i>X. Das Dritte Reich und die Juden</i>	334

<i>XI. Erlebnisberichte und literarische Darstellungen des jüdischen Martyriums</i>	336	e) Reisebeschreibungen	348
a) Opfer	336	f) Bildbände	348
b) Helfer	342	<i>XIII. Pädagogische Hilfsmittel und Jugendbücher</i>	349
<i>XII. Das neue Israel</i>	344	a) Schulbuch-Analysen	349
a) Vorgeschichte	344	b) Pädagogische Hilfsmittel	349
b) Reiseführer	346	c) Jugenderzählungen	351
c) Juristische, soziale und wirtschaftliche Probleme	346		
d) Der israelisch-arabische Konflikt	347	Mitgliederverzeichnis	353